

Dank seines Bürgermeisters ist das mittelsächsische Städtchen Augustusburg derzeit in aller Munde. Denn Stadtoberhaupt Dirk Neubauer, der früher als Journalist und Digitalexperte tätig war, hat mit seinem Buch „Das Problem sind wir – Ein Bürgermeister in Sachsen kämpft für die Demokratie“ eine deutschlandweite politische und gesellschaftliche Debatte angestoßen. Darin legt der 48-Jährige den Finger in die Wunde, kritisiert unter anderem die oftmals abgehobene Politik, der es an Bürgernähe mangle, die behäbige Bürokratie, die sinnvolle Lösungen behindere, und den unzufriedenen Bürger, der nicht bereit sei, selbst etwas zu tun. „Mir geht es nicht um Schuldzuweisungen“, sagt Neubauer. „Mir geht es darum, Dinge zu verbessern. Aber um das zu tun, muss man erst mal schauen und auch ausprechen, wo es klemmt.“

Die Basis seiner Analyse ist Augustusburg, ein „politischer Kleinraum“, wie er es nennt. Seit 2013 ist Dirk Neubauer Oberhaupt der Stadt, in die der gebürtige Hallenser zehn Jahre zuvor gezogen war. Die ersten Jahre sei er beruflich viel unterwegs gewesen, habe hier gar nicht richtig gelebt, gibt er zu. Erst als er seine Arbeit als IT-Berater aufgab und eine Kaffeerösterei im Ort eröffnete, habe er angefangen, am Stadtleben zu partizipieren. Er lernte die guten, aber auch die Schattenseiten kennen und in ihm wuchs das Gefühl, mitgestalten und etwas verbessern zu wollen.

Sein Wahlkampf für das Bürgermeisteramt bestand dann darin, durch die Straßen zu laufen und mit den Bürgern zu sprechen und zuzuhören. Eine Tippeltappel-Tour, die sich auszahlte. Am Ende gewann er, der damals noch parteilose Kandidat, die Stichwahl gegen die Amtsinhaberin von der CDU. Neubauer: „Das war eine Protestwahl und hatte nichts mit



Bietet Stoff für Diskussionen: Dirk Neubauer mit seinem Buch „Das Problem sind wir“, DVA, 234 Seiten, 18 Euro



Ein Bürgermeister redet Klartext

Seit sechs Jahren ist **Dirk Neubauer** Stadtoberhaupt von Augustusburg. Nun hat der frühere Journalist ein kritisches Buch geschrieben

mir als Person zu tun. Meine Wahl war nur Ausdruck dessen, dass die Leute Veränderung wollten.“ Das sei auch der Grund für das gute Abschneiden der AfD: 30,6 Prozent der Augustusburger gaben ihr bei der jüngsten Landtagswahl ihre Stimme. Neubauer sagt dazu: „Die AfD ist da. Das dürfen wir nicht ignorieren. Wenn auch das Gefühl, mitgestalten und etwas verbessern zu wollen. Alles pauschal zu verurteilen ist kontraproduktiv. Daraus



SUPERillu-Reporterin Susi Groth im Gespräch mit Dirk Neubauer

machen die doch nur ihr Futter. Ich seh das auch als Chance. Wir müssen grundsätzlich etwas verändern und einfach besser werden. Wenn wir das jetzt nicht begreifen, haben wir das Problem nur vertagt.“ Und eines ist ihm noch wichtig: „Wir müssen mit den Leuten, die ihr Kreuz bei der AfD gesetzt haben, vernünftig reden und sie ernsthaft fragen: ‚Warum seid ihr so wütend?‘ Die Leute haben den Kanal voll, andauernd belehrt zu werden. Sie wollen überzeugt werden und nicht hören: ‚Das macht man aber nicht!‘ Das produziert nur noch mehr Wut und spaltet das Land weiter.“

Vor zwei Jahren ist Neubauer der SPD beigetreten. Warum? „Weil wir in einer Parteien-

demokratie leben. Und als Parteiloser kommt man irgendwann an seine Grenzen. Da fehlt einem die Lobby.“ Bei der SPD habe es die größten Schnittmengen gegeben. Seither habe er den Breitbandausbau in Sachsen mit vorangetrieben und für mehr bürgerliches Mitspracherecht gekämpft. Für das von Neubauer initiierte Onlineportal meinaugustusburg.de, auf dem die Bürger Projekte vorschlagen und darüber abstimmen können, was realisiert werden soll, bekam die Stadt sogar einen Preis. Sein Motto ist: „Nur wer entscheiden und mitwirken kann, begreift, dass Demokratie nicht nur eine Worthülse ist.“

Das ganze Interview lesen Sie auf www.superillu.de

„Die Leute haben den Kanal voll, belehrt zu werden“

Dirk Neubauer

Susi Groth

ANZEIGE



Manuela, Marie, Laura & Steffi verraten, wie sie ihr erreichtes Wohlfühlgewicht auch nach dem Sommer halten.

Der Sommer geht, die Kilos kommen wieder?

So halten Sie Ihr Wohlfühlgewicht

Schlank und fit durch den Herbst. Das haben unsere Leserinnen geschafft. Das Geheimnis dahinter und was das Medizinprodukt Refigura damit zu tun hat, erklärt unser Apotheker Dr. Krishnan. Lesen Sie hier.

Satte drei bis fünf Kilo nehmen manche im Herbst zu. Was jetzt im Körper passiert, erklärt Apotheker Dr. Krishnan: „Der menschliche Körper legt evolutionsbedingt Energievorräte für die kalte Jahreszeit an. Der Stoffwechsel fährt zurück. Die Folge: „Unliebsame Fettpölsterchen.“

Achtung „Kalorienfallen“
„Im Herbst verändert der Körper zudem seine Vorlieben für Nahrung. Man isst mehr Kohlenhydrate und Zucker – oft in Form von sog. Kalorienfallen. Wegen diesen

nimmt man schneller zu“, erklärt Dr. Krishnan. „Der effektive Schutz vor zu viel Kalorien und Zucker ist die wichtigste Voraussetzung, dass die Pfunde purzeln und man trotzdem unbeschwert genießen kann.“

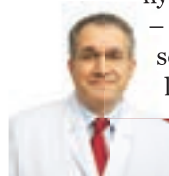
Abnehmen ohne Stress
Das geht! Ein Forscherteam hat nun die Lösung gefunden: Refigura aus der Apotheke (rezeptfrei!).¹ Refigura enthält patentierte, rein natürliche Inhaltsstoffe. Refigura ist offiziell in der gesamten EU für die unterstützende Behandlung von Übergewicht und sogar von Adipositas (BMI > 30) zugelassen.

Zudem unterstützt Refigura bei langfristiger Anwendung auch das Halten des Wohlfühlgewichtes.² Der große Vorteil: Refigura ist keine Diät.¹ Es wird 10 Minuten vor dem Essen angewendet. Dadurch muss man auch im Herbst nicht auf seine gesunden Lieblingspeisen verzichten.²

Dauerhaft schlank^{1,3}
Dank seiner 100% reinen Pflanzenkraft und guten Verträglichkeit kann Refigura auch unbedenklich langfristig eingesetzt werden.³ Die ärztlichen Richtlinien raten zusätzlich zu einer kalorienbewussten Ernährung und moderater Bewegung als Unterstützung und um den Jo-Jo-Effekt zu verhindern.

Fazit
Mit Refigura können im Herbst nicht nur die Blätter, sondern auch die Kilos fallen! Fragen Sie nach dem Nummer 1 Produkt zur Gewichtsabnahme* in Ihrer Apotheke: Refigura.

Experten-Tipp: Vorsicht Dickmacher!



Apotheker & Ernährungsexperte Dr. Krishnan

Sogar Lebensmittel, die sauer oder pikant schmecken, enthalten Zucker. Eine Packung Soßenbinder enthält z.B. umgerechnet 19 Zuckerwürfel – ein großes Glas Rotkohl sogar 25 Stück. Das sind wahre Dickmacher! Präparate aus der

Apotheke können dabei auch vor versteckten Zucker schützen. Ich empfehle gesundes Essen und zusätzlich 10 Minuten vor jedem Essen Refigura. Es ist klinisch bewiesen, dass schon eine geringe Gewichtsreduktion spürbare gesundheitliche Vorteile hat, z. B. bei Bluthochdruck, Blutfetten und auch Diabetes Typ 2.

*IMS 2018 in der Kategorie: Produkte zur Gewichtsabnahme mit Mehrfachwirkung; www.refigura.de/nummereins 1) Refigura dient der unterstützenden Behandlung von Übergewicht, Adipositas und zur Gewichtskontrolle im Rahmen einer kalorienarmen Ernährung 2) Im Rahmen eines gesunden Lebensstils und einer kalorienarmen Ernährung. 3) Optimale Ergebnisse werden bei einer Anwendung von 3 Monaten erzielt. Refigura ist für eine längerfristige Einnahme geeignet. 4) European Guidelines for Obesity Management in Adults, in: Obes Facts. 2015 Dec; 8(6): 402–424

Refigura®

NATÜRLICH
EINFACH
ABNEHMEN^{1,2}

- ✓ Einfache Anwendung vor dem Essen
- ✓ 100 % pflanzlich
- ✓ Ideal zur Daueranwendung³



JETZ IN IHRER APOTHEKE

Refigura Kapseln 60er
PZN: 13861092
Refigura Kapseln 160er
PZN: 13861123

8 Pfund in 8 Wochen⁴



Für alle, die besonders viel abnehmen wollen, haben die Erfinder von Refigura nun das Abnehm-Booster Ernährungskonzept myRefigura entwickelt: Damit schalten Sie den Stoffwechsel-Turbo ein und beschleunigen gezielt die Fettverbrennung. **Sichern Sie sich jetzt exklusiv und kostenlos Ihr Exemplar auf www.myrefigura.de**

myRefigura™